

# GSI feiert das erste Heimspiel im Heuel

Seit Saisonbeginn trainiert der Gruppo Sportivo Italiano wieder im Heuel – nach 24 Jahren Abwesenheit. Am Sonntag findet das erste Meisterschaftsspiel gegen eine auswärtige Mannschaft statt. Im Anschluss sind alle eingeladen zu einem kleinen Grillfest.

SABINE SCHNEITER

**RÜMLANG.** «Die Leute sind fast ausgeflippt», erinnert sich Vereinssekretär Romeo Bristot an das erste Training der Saison auf dem Sportplatz Heuel. Denn seit diesem Sommer darf der Gruppo Sportivo Italiano Rümlang 1964 (GSI), der zweite Rümmlanger Fussballclub neben dem SV Rümlang, nach 24 Jahren Abwesenheit wieder im eigenen Dorf spielen und trainieren. Dafür haben sich Vereinspräsident Antonio Leo und die Mitglieder des GSI über viele Jahre unermüdlich eingesetzt. Doch erst mit dem Bau des neuen Kunstrasenfeldes, das im Januar eingeweiht wurde, fand sich eine Lösung. Die neue Unterlage erlaubt fast doppelt so viele Nutzungsstunden wie das frühere Rasenfeld, und somit entstand genügend Kapazität, dass auch der GSI wieder in Rümlang heimisch werden konnte.

## Aufstieg und neuer Anfang

Für den Verein kam der Ausbau des Fussballplatzes just zur richtigen Zeit, denn der Rasen in Zürich-Seebach, wo der GSI in den vergangenen Jahren trainiert hat, muss einer Überbauung weichen. Nun kann der Club zweimal wöchentlich im Heuel trainieren und dort



Trainiert hat der GSI Rümlang 1964 bereits mehrmals auf dem Kunstrasen im Heuel, diese Woche finden nun die ersten Meisterschaftsspiele statt. Foto: PD

auch seine Meisterschafts- und Freundschaftsspiele austragen. Dass der GSI Rümlang auf diese Saison hin zudem in die 4. Liga aufgestiegen ist, wertet Romeo Bristot als gutes Zeichen: «Wir sind aufgestiegen, und wir können wieder in Rümlang spielen. Das war für uns sehr wichtig, und es passt gerade sehr gut. Das ist wie ein neuer Anfang.»

Am Sonntag steht nun das erste Heimspiel des GSI gegen eine auswärtige Mannschaft an, den FC Neftenbach. Die Vorfreude ist gross – und der GSI möchte seinen Einstand mit einem anschliessenden kleinen Grillfest feiern, zu dem alle eingeladen sind.

Das erste Meisterschaftsspiel des GSI im Heuel stand übrigens bereits gestern

Donnerstag auf dem Programm, allerdings nicht gegen eine auswärtige Mannschaft, sondern als Derby gegen den SV Rümlang.

**Sonntag, 2. September, 10 Uhr: Erstes Heimspiel** des GSI auf dem Sportplatz Heuel. Anschliessend grilliert der GSI für alle und offeriert die Würste, nur die Getränke müssen bezahlt werden.

## Rümlangs Aufholjagd

**FUSSBALL.** 2.-Liga-Absteiger Rümlang bewies am Wochenende Kampfgeist und Moral beim 2:2 gegen Bassersdorf II. So gerieten die Gastgeber zweimal in Rückstand und glichen beide Male aus. Shkodran Nuredinis Treffer zum Endstand fiel sogar erst in der 93. Spielminute. Am Wochenende davor, am ersten Spieltag der Saison, unterlag Rümlang in Neftenbach 2:3. (pew)

## Kamishibai in der Bibliothek

**RÜMLANG.** Am Mittwoch, 5. September, von 15 bis 16 Uhr öffnet das Kamishibai-Theater wieder seine Vorhänge und unterhält Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse mit Geschichten aus dem Koffer in der Gemeindebibliothek an der Oberdorfstrasse 5. (e)

## Ständchen des Musikvereins

**RÜMLANG.** Der Musikverein Rümlang ist am Montag, 3. September, um 19.30 Uhr im Alterszentrum Lindenhof zu Gast mit einem Ständchen. (e)

## Vortrag über den Weg nach Assisi

**RÜMLANG.** Am Donnerstag, 20. September, um 15 Uhr erzählt Pfarrer Jürgen Kulicke von seinem Pilgerweg, der ihn nach Assisi führte. Der Vortrag findet